

Vorsitzender Fischer äußert sich lobend über die Arbeit der Verwaltung. Seiner Meinung nach sei es erstaunlich, welche großartigen Ausstellungen in der Werkshalle Schoeller AG realisiert würden. Sie ließen sich durchaus mit gleichwertigen Projekten in Großstädten messen.

Schriftführerin Hannelore Schug ergänzt hierzu, dass bei den diesjährigen Kunstpunkten u.a. Cornelia Genschow ihre Arbeiten in Eitorf ausstellen wird.

Frau Genschow habe z.Zt. eine Einzelausstellung in der Bundeskunsthalle Bonn. Sie wurde von der UN-Naturschutzkonferenz und dem Botanischen Garten Bonn zu diesem besonderen Projekt auserwählt.

Durch die Teilnahme dieser Künstlerin eröffnen sich weitere interessante Kontakte für die Kunstszene in Eitorf.